



Šifra kandidata:

**Državni izpitni center**



M 1 8 2 2 5 2 1 1

JESENSKI IZPITNI ROK

**Višja raven**  
**NEMŠČINA**  
≡ Izpitna pola 1 ≡

- A) Bralno razumevanje  
B) Poznavanje in raba jezika

**Sobota, 25. avgust 2018 / 60 minut (35 + 25)**

*Dovoljeno gradivo in pripomočki:  
Kandidat prinese nalivno pero ali kemični svinčnik.  
Kandidat dobi dva ocenjevalna obrazca (enega 1A in enega 1B).*

**SPLOŠNA MATURA**

**NAVODILA KANDIDATU**

**Pazljivo preberite ta navodila.**

**Ne odpirajte izpitne pole in ne začenjajte reševati nalog, dokler vam nadzorni učitelj tega ne dovoli.**

Prilepite kodo oziroma vpišite svojo šifro (v okvirček desno zgoraj na tej strani in na ocenjevalna obrazca).

Izpitna pola je sestavljena iz dveh delov, dela A in dela B. Časa za reševanje je 60 minut. Priporočamo vam, da za reševanje dela A porabite 35 minut, za reševanje dela B pa 25 minut.

Izpitna pola vsebuje 3 naloge v delu A in 3 naloge v delu B. Število točk, ki jih lahko dosežete, je 43, od tega 18 v delu A in 25 v delu B. Za posamezno nalogo je število točk navedeno v izpitni poli.

Rešitve, ki jih pišete z nalivnim peresom ali s kemičnim svinčnikom, vpisujte **v izpitno polo** v za to predvideni prostor. Pišite čitljivo in skladno s pravopisnimi pravili. Če se zmotite, napisano prečrtajte in rešitev zapišite na novo. Nečitljivi zapisi in nejasni popravki bodo ocenjeni z 0 točkami.

Zaupajte vase in v svoje zmožnosti. Želimo vam veliko uspeha.

*Ta pola ima 12 strani, od tega 3 prazne.*



## A) BRALNO RAZUMEVANJE

Lesen Sie.

### Eine wahre Geschichte

*Charles Dickens wurde brutal aus seiner Kindheit gerissen.  
Niemand ahnt, dass aus diesem Jungen einer der größten  
Schriftsteller aller Zeiten wird.*

Die Geschichte von Charles Dickens beginnt, als er zwölf Jahre alt ist. Er ist das zweitälteste von acht Geschwistern und der älteste Bruder. Seine Eltern haben Schulden und sein Vater muss ins Gefängnis. Seine Mutter zieht mit den sieben Geschwistern zu ihm. Charles bleibt allein zurück, um zu arbeiten und die Familie über Wasser zu halten. Er muss die Schule verlassen und landet als Kinder-Hilfsarbeiter in einer Schuhcreme-Fabrik. Tag für Tag, bei Wind und Wetter läuft er mehrere Kilometer von seiner Unterkunft in die Lagerhalle und zurück. Ein Arbeitstag hat zwölf Stunden. Die Bezahlung ist miserabel. Am Wochenende besucht er seine Familie im Gefängnis. Es ist das Jahr 1824. Kinder haben keine Rechte. Und dies ist das brutale Ende von Charles Dickens Kindheit. Doch er gibt nicht auf.



### Vorn einem, der sich nicht unterkriegen lässt

Als sein Vater wieder aus dem Gefängnis kommt, schickt er Charles zurück auf die Schule. Mit 15 Jahren wird er Schreiber bei einem Rechtsanwalt. Mit 18 Jahren verliebt er sich zum ersten Mal unsterblich. Doch den Eltern des Mädchens ist Charles nicht gut genug. Sie schicken ihre Tochter weg. Und Charles beschließt ein weiteres Mal, sich nicht unterkriegen zu lassen. Er will es aus eigener Kraft zu etwas im Leben bringen. Und er schafft es.

Charles Dickens wird vom Schreiber zum Journalisten und schließlich zum Herausgeber und Gründer mehrerer Zeitungen. Doch der Durchbruch zu seinem Traum gelingt ihm als Schriftsteller. Mit 24 Jahren veröffentlicht er seine ersten Texte. Noch unter dem Künstlernamen „Boz“. Im Jahr darauf, 1837, beginnt „Oliver Twist“ als monatlicher Fortsetzungsroman. Es folgen 15 Romane. Darunter „Nicholas Nickleby“, „Der Raritätenladen“, „Eine Weihnachtsgeschichte“, „David Copperfield“ und „Große Erwartungen“. Zusätzlich schreibt Dickens unzählige Kurzgeschichten und andere Texte. Von Reiseberichten bis zu Theaterstücken.

### Können Geschichten die Welt verändern?

Dickens ist inzwischen verheiratet und Vater von zehn Kindern. Ein Leben lang schreibt er sich die Finger wund gegen soziale Missstände und für Reformen. Er kreuzt seine Feder mit jeder Ungerechtigkeit. Er wird zum Gewissen einer ganzen Epoche und zu ihrem Superstar. Seine Lesungen füllen ganze Säle. Die Menschen stehen Schlange, um die neueste Fortsetzung seiner Geschichten zu lesen. Denn die sind so echt erzählt, dass er bis heute als einer der wichtigsten Schriftsteller aller Zeiten gilt.

Am 9. Juni 1865 überlebt er ein schweres Zugunglück. Nachdem er Erste Hilfe geleistet hat, klettert er zurück in das Wrack und rettet sein Manuskript, also den Text, an dem er gerade arbeitet.

Exakt fünf Jahre später, am 9. Juni 1870, erleidet Dickens einen Schlaganfall und stirbt. Er wird in London beerdigt. Mit Pomp und Trara. Denn er ist berühmt. Doch gewünscht, so heißt es, hätte er sich etwas anderes: eine Ruhestätte in Rochester, jenem Ort, in dem er zuletzt lebte. Und wo er ein ganz normales, glückliches Kind war, ehe alles begann.

(Nach: TOPIC, Heft 229, Mai 2011)

**Aufgabe 1**

Entscheiden Sie, ob folgende Behauptungen richtig (R) oder falsch (F) sind, und markieren Sie jeweils den entsprechenden Buchstaben (✓).

*Beispiel:*

		R	F
0.	Dickens Kindheit war sehr schwer.	✓	

		R	F
1.	Dickens hatte einen älteren Bruder.		
2.	Als die Familie im Gefängnis war, versorgte Dickens alle.		
3.	Dickens heiratete seine erste Liebe.		
4.	Sein erstes Werk heißt Boz.		
5.	Erst nach dem Tod wurde Dickens berühmt.		
6.	In einem Zugunfall kam Dickens ums Leben.		

(6 Punkte)



Lesen Sie.

## Wie geht es eigentlich den Buchhandlungen?

*Viele Jahre hatten die Buchhändler Angst davor, dass viele Menschen durch das Internet die Lust auf Bücher verlieren. Plötzlich verdienen viele von ihren neuen Strategien Geld.*

Die gute Nachricht zu Beginn ist also: Gelesen wird immer! Die Frage ist nur: Wie? Und mit welchem Lesestoff lässt sich noch Geld verdienen? Manche Autoren versuchen, die Welt immer wieder neu zu erfinden. Andere beschreiben alltägliches Leben und was die Menschen darin bewegt. Die Historikerin Carolin Bendel hat sich für letzteres entschieden und ist sehr erfolgreich damit. Mit ihrer Reihe über eine fiktive Sportmannschaft aus New York und die Lieben und Affären der Spieler landet die 33-jährige einen Hit nach dem anderen. Inzwischen hat sie mehr als eine Million ihrer Liebesromane in Form von elektronischen Büchern, also E-Books, verkauft. Sie ist momentan die meistgelesene Autorin ohne Buchverlag an ihrer Seite.

Bendel zeigt sich im Gespräch aber bescheiden. „Ich habe mich am Anfang nicht einmal getraut, mein Manuskript einem Verlag vorzulegen, weil ich Angst hatte, dass es gleich im Papierkorb landet“, erzählt sie. Eine technische Revolution hat der Autorin vor vier Jahren geholfen, ihren Traum zu verwirklichen: „Kindle Direct Publishing“. Autoren wie Bendel bietet Amazon eine Plattform, um ihre Werke als E-Books selbst zu produzieren und zu veröffentlichen. Bendel sieht den größten Vorteil darin, dass sie alles ganz allein entscheiden kann.

Soziale Medien spielen bei diesem Geschäft eine wichtige Rolle. Bendel sagt: „Über meine Facebook-Seite mache ich die Fans heiß auf jedes neue Buch. Dafür serviere ich ihnen Appetithäppchen. Als Selbsttherausgeberin bekomme ich bei Amazon 70 % vom Nettoverkaufserlös meiner E-Books.“ Bei Verlagen dürfen die Autoren auf rund 10 % hoffen.

Der E-Book-Markt wächst zwar auch in Deutschland stark. Es werden rund sieben

Millionen E-Books pro Jahr verkauft. Aber laut Börsenverein des Deutschen Bundeshandels liegt der Umsatzanteil mit E-Books im Publikumsmarkt bei rund sechs Prozent. Branchenexperten sind sich allerdings sicher, dass den E-Books die Zukunft gehören wird. Seit Jahren beklagen einige Beobachter das Ende des klassischen Buchhandels in Deutschland. „Aber das ist viel zu dramatisch formuliert“, sagt ein Buchhändler, der für ein Traditionsgeschäft arbeitet. Goethe und Schiller, Hesse, Mann und Frisch begrüßen die Kunden am Eingang. Innen wirkt das Geschäft mit seinen feinen Buchsortiment und großen Teppichen wie ein feiner Salon aus einer ganz anderen Zeit. Ein kleines Paradies, in dem manche Leser die hektische Zeit draußen vergessen. Ja, auch die alten Buchhandlungen erleben Renaissance.

Die Leser scheinen auch die Beratungen der Buchhändler immer mehr zu schätzen. Und die wissen auch, was man für den Kopf und fürs Herz braucht. Sie machen das, was sie schon immer gemacht haben: im Meer an Möglichkeit etwas Orientierung bieten.

Sie wählen aus der Vielzahl der Neuerscheinungen jene Werke aus, die ihnen wichtig und gut erscheinen, und von denen sie meinen, dass ihre Kunden etwas damit anfangen können.

Dass er sich weiter entwickeln muss, hat der deutsche Buchhandel längst verstanden. Er ist aus der Opferrolle heraus und stellt sich dem Konkurrenten Amazon, macht sich attraktiv und investiert selbst in die neuen Märkte. Und eine Allianz deutscher Buchhändler hat als Reaktion auf Amazons Kindle mit dem Tolino ein Lesegerät für E-Bücher auf den Markt gebracht. Nach drei Jahren ist das Gerät in Deutschland populärer als der Kindle.

(Nach: Deutsch Perfekt, 10/2016)



## Aufgabe 2

Ergänzen Sie die Sätze. Die richtigen Lösungen finden Sie nur im Text.

### Beispiel:

0. Weil die Menschen immer mehr im Netz lesen, machten sich die Buchhändler

Sorgen \_\_\_\_\_ um den Verkauf der Bücher.

1. Carolin Bendel hat ihren \_\_\_\_\_ durch die Beschreibung von Alltagsthemen errungen.

2. Als Autorin braucht Bendel keinen \_\_\_\_\_.

3. Bendel ist eine populäre Autorin, trotzdem wirkt sie \_\_\_\_\_.

4. Die Tendenz des Umsatzanteils der E-Bücher ist \_\_\_\_\_.

5. Die Empfehlungen der Buchhändler sind den Lesern \_\_\_\_\_.

6. Der deutsche Buchhandel hat begriffen, dass er sich \_\_\_\_\_.

(6 Punkte)



### Aufgabe 3

Beantworten Sie kurz die Fragen. Die richtigen Lösungen finden Sie nur im Text.

**Beispiel:**

0. Wovor hatten die Buchhändler wegen des Internets Angst?

**Davor, dass Leute Lust auf Bücher verlieren.**

---

1. Warum fürchtete sich Carolin anfangs, ihre Manuskripte an einen Verlag zu schicken?

---

2. Was findet Bendel bei der Amazon-Plattform besonders wichtig?

---

3. Wo macht Carolin die Leser neugierig auf ihre Bücher?

---

4. Wie hoch ist der Umsatzanteil mit E-Büchern auf dem Markt?

---

5. Wie fühlten sich früher die Buchhändler im Vergleich zu den Konkurrenten?

---

6. Womit treten die deutschen Buchhändler gegen den Kindle von Amazon an?

---

(6 Punkte)

**B) POZNAVANJE IN RABA JEZIKA****Aufgabe 1**

Lesen Sie den Text und ergänzen Sie sinngemäß.

**In 20 Minuten zu mehr Gerechtigkeit:  
wie man bildungsferne Schüler für ein Studium begeistert**



„Wie geht es weiter nach der Schule?“

(0) **Vor** \_\_\_\_\_ dieser Frage stehen gerade viele Abiturienten. Wollen sie bald eine Lehre als Bankangestellte oder Konditor beginnen, in ihrer ersten Juravorlesung sitzen oder lieber ein Seminar über die Renaissance besuchen? (1) \_\_\_\_\_ sollte denken, eine solche Entscheidung hinge allein (2) \_\_\_\_\_ ab, was jemand gut kann und was einem Spaß macht. Doch das stimmt oft nicht: Denn eine wichtige Rolle bei der Wahl nach dem Abitur spielt, (3) \_\_\_\_\_ die eigenen Eltern ebenfalls studiert haben oder nicht.

Forscher nennen das „soziale Ungleichheit bei der Studienabsicht“. Wie sie reduziert

(4) \_\_\_\_\_ kann, zeigt eine Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung und des Wissenschaftszentrums Berlin, die der ZEIT vorab vorlag. Die Forscher haben im Berliner-Studienberechtigten-Panel (Best Up) über 1.500 Jugendliche an 27 Berliner Schulen auf ihrem Weg zum Abitur begleitet. In einigen der Klassen referierten die Wissenschaftler in einem Workshop 20 Minuten lang, wie nützlich ein Studium ist und wie man es finanziert. Das Resultat: zu 76 Prozent wollten sich danach Jugendliche, (5) \_\_\_\_\_ Eltern nicht studiert hatten, an einer Hochschule einschreiben, nur zu 64 Prozent hingegen vergleichbare Jugendliche, die nicht an dem Workshop teilgenommen hatten.

(Nach: Markt, 63/2016)

(5 Punkte)



## Aufgabe 2

Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die Lücken, indem Sie die angegebenen Wörter in Klammern sinngemäß ändern.

### Der andere Blick: Putzplan und Mülltrennung



Die (0) 19-jährige (19 Jahre alt) Französin Murielle Brayard macht im Rahmen ihres Studiums „International Management“ ein Praktikum in Hamburg und wohnt mit zwei (1) \_\_\_\_\_ (deutsch) in einer Wohngemeinschaft. Sie berichtet, was sie erlebt. „Bei meinem (2) \_\_\_\_\_ (einziehen) habe ich nicht nur einen genauen (3) \_\_\_\_\_ (gehen) durch meine

neue Wohnung gemacht, sondern auch die „Hausordnung“ der WG lesen müssen.

Diese (4) \_\_\_\_\_ (vorschreiben) sind, um das Zusammenleben zu regeln, zwar (5) \_\_\_\_\_ (mit Sinn), jedoch auch ein bisschen zu streng.

Es gibt zunächst den Putzplan: darin steht, wer an welchem Tag das Badezimmer putzt und das Geschirr abwäscht. Ich habe auch schnell gelernt, wie ich die fünf

(6) \_\_\_\_\_ (unterscheiden) Mülleimer in der WG benutzen soll und habe schon angefangen, das deutsche (7) \_\_\_\_\_ (umweltbewusst) zu übernehmen. Dennoch prüfen meine Mitbewohnerinnen manchmal nach, ob ich Fehler mache.

Seitdem ich in Deutschland und vor allem in der Großstadt Hamburg lebe, muss ich dazu nicht mehr nur auf die Autos aufpassen, sondern auch auf die (8) \_\_\_\_\_ (Rad fahren). Auf Radwegen, die meist die (9) \_\_\_\_\_ (halb) der Bürgersteige einnehmen, rasen sie nämlich und fahren ganz nahe am (10) \_\_\_\_\_ (zu Fuß gehen) vorbei.“

(Nach: vitamin.de, 60/2014)

(10 Punkte)

**Aufgabe 3**

Lesen Sie den Text und formen Sie die unterstrichenen Satzteile um.

**Erstbesteigung des Matterhorns: Triumph und Tragödie**

Das Matterhorn ist mit 4 478 Metern einer der höchsten und schönsten Berge der Alpen. Er liegt in der Schweiz, an der Grenze zu Italien. Der alpine Tourismus entwickelte sich schnell.

Seit der Erstbesteigung (0) kamen am Matterhorn über 500 Menschen ums Leben.

Vor 150 Jahren ereignete sich dort die erste große Tragödie des Alpinismus.

(1) Bei der Erstbesteigung des Matterhorns am 14. Juli 1865 stürzten vier der sieben Bergsteiger tödlich ab.

(2) Viele sagten damals, der Berg sei unbezwingbar.

Der Engländer Whymper hatte auch schon einige missglückte Versuche unternommen.

(3) Mit dem Italiener Carrel hatten sie eine gemeinsame Besteigung vorgehabt, trotzdem war im Juli 1865 Carrel alleine unterwegs zum Gipfel.

Schnell stellte also Whymper eine Seilschaft zusammen, bestehend aus dem Franzosen Croz, dem Reverend Hudson, Lord Douglas und Hadow aus England sowie dem Vater und Sohn Taugwalder aus Zermatt. Sie nahmen den Weg über den Hörnligrat und über die Nordwand. Whymper erreichte als Erster den Gipfel. Der Jubel war groß, als sie 400 Meter unter sich die Seilschaft von Carrel sahen. Doch dem Triumph folgte die Tragödie: nur Whymper sowie Vater und Sohn Taugwalder überlebten.

(4) Die Leiche von Lord Douglas wurde nie gefunden.

Heute ist das Matterhorn eine (5) der meistfotografierten Touristenattraktionen. Es ist ein Wahrzeichen für die Schweiz wie der Schweizer Käse und die Schweizer Uhren.

(Nach: vitamin.de, 6/7/2015)

**Beispiel:**

(0) Seit der Erstbesteigung starben \_\_\_\_\_ am Matterhorn über 500 Menschen.

(1) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
stürzten vier der sieben Bergsteiger tödlich ab. (2)

(2) Viele sagten damals, \_\_\_\_\_ (2)

(3) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ (2)

(4) \_\_\_\_\_ (2)

(5) Heute ist das Matterhorn eine Touristenattraktion, \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ (2)

(10 Punkte)



**Prazna stran**



M 1 8 2 2 5 2 1 1 1 1

**Prazna stran**



**Prazna stran**